**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 42 (1982-1983)

**Heft:** 5

## Werbung

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

komplexen Gesellschaftsprobleme einer technisierten Welt mit Computer und Mikroprozessor lösen sollen. Dies erfordert allerdings eine kohärente und nationale Bildungspolitik über alle Schulstufen hinaus.

Unsere *Oberstufen- und Sekundarschulprobleme* zeigen, dass wir wie in den sechziger Jahren vor einem neuen Aufbruch stehen. Diesmal ist es nicht Euphorie oder übersetzter Optimismus, der uns in Bewegung setzt, sondern wirtschaftliche Rezession und Kritik an unserer Gesellschaft; der Versuch, nüchtern in die Zukunft zu blicken. Es ist ein Anlass zu Besinnung, ein Aufruf zu Bewährung. Eine positive Antwort finden wir nur, wenn wir Werte bejahen und an unsere Aufgabe glauben. Denn seit Pestalozzi geht es um eine nationale Erziehung zu wahrer Menschlichkeit.

---


Dr. phil. Mario Andreotti, Gymnasiallehrer für Deutsch und Geschichte

## Die Struktur der modernen Literatur

**Neue Wege in der Textanalyse**

Erscheint im Frühjahr 1983. 294 Seiten, etwa DM 28.—

Dieser Lehrgang versucht nun, «neue Wege» aufzuzeigen. Ausgehend von einem neuen, ganzheitlichen Textverständnis, das mit der traditionellen Vorstellung vom Inhalt-Form-Dualismus bricht und den literarischen Text als Einheit resp. als Organisation von Strukturelementen, also von seiner Struktur her, begreift, werden neue begriffliche, eben strukturelle Kategorien erarbeitet, mit deren Hilfe moderne Dichtungen adäquat beschrieben werden können. Dabei wird der Begriff «modern» — ganz im Gegensatz zu Begriffen wie etwa «zeitgenössisch» oder «gegenwärtig» — nur für solche Texte des 20. Jahrhunderts verwendet, deren Struktur sich gegenüber älteren, traditionellen Texten grundsätzlich verändert hat. Als zentral für diese strukturellen Veränderungen erweisen sich die beiden neuen Kategorien der Wirklichkeits- und Ichgestaltung.
Von diesen beiden Kategorien aus soll anschliessend versucht werden, das Phänomen der modernen Epik und Lyrik anhand zahlreicher Beispiele strukturell zu beschreiben. Dabei wird auch das Erscheinungsbild der älteren, traditionellen Literatur immer wieder vergleichend mitberücksichtigt.


---


**Die Gemeinde Vaz/Obervaz** veräussert per 30. 6. 1983 oder nach Vereinbarung einen

**«Schulpavillon»,**

Elementbau bestehend aus 2 Schulzimmern à ca. 70 $m^2$, Eingang, Toiletten und Putzraum ca. 25 $m^2$, Baujahr 1974 (eignet sich auch als Büro oder dergleichen).

Das Objekt kann nach Voranmeldung (Tel. 34 16 14, Abwart) besichtigt werden.
Die Angebote sind bis 30. April 1983 an das Bauamt Vaz/Obervaz, 7078 Lenzerheide, zuhanden des Gemeindevorstandes Vaz/Obervaz, zu richten.

Der Gemeindevorstand